

## Newsletter Nr. 12 / Mai 2016

Verteiler: "Newsletter" der IG Sezner-UmSu-Grenerberg

Die IG Sezner-UmSu-Grenerberg setzt sich mit den Auswirkungen des geplanten Windparks in der Surselva auseinander und steht für den Schutz unserer Alpen ein.

Liebe Mitglieder, liebe Naturliebhaber, liebe Freunde der Alpenwelt

Im letzten November konnte ich mit einigen Details zum neuen Projekt der Altaventa Surselva AG aufwarten. Insbesondere die Reduktion auf 20 Anlagen, die jedoch nochmals um einiges grösser sein sollen. Der Rückzug aus Landschaftsschutz- und aus Bergbahngeländen ist wohl ein Zeichen zur Vereinfachung der Gespräche mit Umweltverbänden und Tourismusorganisationen. Aber dass nun das Kerngebiet noch dichter überbaut wird und sogar der Um Su mit vier Anlagen zugemauert sein soll, war doch eine Überraschung. Kann ich mich doch an Versprechen der Altaventa erinnern, den UmSu völlig frei zu halten!

Nun ja, auch in unseren Nachbarländern hören wir, dass viele Aussagen immer wieder relativiert werden. Meist zugunsten der Windkraftlobby und gegen jede Vernunft. So wehren sich immer mehr Menschen gegen diese überdimensionierten Projekte und gegen deren Profiteure. In Deutschland werden in diesem Jahr 24.7 Milliarden Euro für die Abnahme von Wind- und Sonnenstrom bezahlt, der jedoch nur zum durchschnittlichen Wert von 1,5 Mrd. Euro verkauft werden kann. Die Differenz ist eine massive Umverteilung des Kapitals von unten nach oben, denn die ganz grossen Stromkonsumenten sind vom *erneuerbare Energie-Zuschlag (EEG)* auf dem Strompreis ausgenommen. Diesen Zuschlag bezahlen – ähnlich wie in der Schweiz die KEV - nur der Normalverbraucher und kleinere Unternehmen! Die Bürger füllen mit den Zuschlag die Taschen der Projektierer, Lieferanten und Grundstückbesitzer! Wegen dem zweit teuersten Strom in Europa in Deutschland (mehr als 33 Rp/KWh) können viele Minderbemittelte ihre Stromrechnung nicht mehr bezahlen. So wurden bereits 350'000 Bürgern der Strom abgestellt!

In Deutschland wehren sich mittlerweile etwa 600 Bürgerinitiativen gegen noch mehr Windräder! Vor allem Wissenschaftler machen sich stark gegen die verordnete Energiewende. Die Vorträge beim *Symposium der Vernunft* auf Schloss Johannisberg können im Internet gesehen und gehört werden. Ich empfehle vor allem den Vortrag von Prof. Dr. Hans-Werner Sinn. Er gibt uns einen Überblick, weshalb diese Form der Energieproduktion schon rein physikalisch nicht zum Tragen kommen kann. Ich wünsche Euch viel Spass auch bei den andern Vorträgen!

So, nun hoffe ich, wenigstens den Internet Freaks ein paar interessante Fakten weitergeleitet zu haben und freue mich, Euch an der GV und/oder am Feuer in den Alpen wieder zu treffen!

Für die IG Sezner-UmSu-Grenerberg

25. Mai 2016

Der Aktuar, Martin Jäger